

Antrag auf Erteilung eines Jagdscheines
1. Vorsprache bei der Unteren Jagdbehörde in Essen

Hiermit beantrage ich die Erteilung des folgenden Jagdscheines:

Jahres- Jugend- Ausländer- Falkner- Tages-
für die Dauer von 1Jahr 2 Jahren 3 Jahren Tagesschein von bis

Die Jägerprüfung wurde am in abgelegt.
Das Prüfungszeugnis lege ich zur Einsichtnahme vor.

Mein letzter Jagdschein mit der Nummer wurde am von der UJB
verlängert und war bzw. ist bis zum gültig.

Angaben zur Person:

Vor- und Zuname:	
Beruf:	
Geburtsdatum und - ort:	
Straße:	
Wohnort:	
Staatsangehörigkeit:	

Ich erkläre hiermit, dass keine Gründe vorliegen, die eine Versagung des Jagdscheines nach dem Bundesjagdgesetz erforderlich machen können. Insbesondere wurde ich seit der letzten Verlängerung des Jagdscheines bzw. in den letzten 5 Jahren nicht wegen eines Verbrechens oder Vergehens verurteilt.

Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben:

Ausführungen zur Umsetzung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung, der Verarbeitung Ihrer Daten und Ihren diesbezüglichen Rechten entnehmen Sie bitte der Anlage 1.

Essen, den

Unterschrift

**Datenschutzerklärung gemäß Artikel 13 u. 14 Absatz 1 und Absatz 2 DS-GVO
aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten
durch das Ordnungsamt der Stadt Essen**

Im Zusammenhang mit der Ausstellung oder der Verlängerung von Jagdscheinen werden bei Ihnen personenbezogene Daten erforderlichen Umfang erhoben und verarbeitet. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Name	Stadt Essen, Der Oberbürgermeister
Anschrift	Rathaus, Porscheplatz, 45121 Essen
E-Mail-Adresse	info@essen.de
Verantwortliche Organisationseinheit	Ordnungsamt der Stadt Essen
Anschrift	Rathaus, Porscheplatz, 45121 Essen
Telefon	+49 201 88-32 001
E-Mail-Adresse	ordnungsamt@essen.de

2. Angaben zu den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Essen

Stabsstelle	Stadt Essen – Stabsstelle Datenschutz
Anschrift	Rathaus, Porscheplatz, 45121 Essen
Telefon	+49 201 88-11005 / -11006
E-Mail-Adresse	datenschutz@essen.de
Internet-Adresse	www.essen.de/datenschutzbeauftragte

3.

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

a)

Ihre personenbezogenen Daten werden

- (1) für die Bearbeitung von Anträgen auf Ausstellung von Jagdscheinen inkl. der Gebührensatzung
- (2) im Rahmen der Erstaussstellung, Versagung und Einziehung eines Jagdscheines und Verbot der Jagdausübung (siehe §18 a Bundesjagdgesetz)
- (3) im Rahmen der Erstaussstellung eines Jagdscheins für die Weiterleitung Ihrer Daten an die zuständige Waffenbehörde Polizeipräsidium Essen/ZA Untere Waffenbehörde, Theodor-Althoff-Str. 4, 45130 Essen, E-Mail: ZA12.Essen@polizei.nrw.de
- (4) für die Bearbeitung von Anträgen auf Verlängerung von Jagdscheinen erhoben.

Pflichtangaben:

Die Pflichtangaben sind für eine ordnungsgemäße Bearbeitung von Anträgen erforderlich:

Name, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort, Adressdaten, Staatsangehörigkeit, Jagdscheinnummer, Jagdhaftpflichtversicherung, Jägerprüfungsdatum, Vorstrafen

Freiwillige Angaben:

Die freiwillige Angabe der E-Mailadresse erleichtert mögliche Nachfragen zu Ihrem Antrag.

- b) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten für die unter 3a) genannten Punkte (1) – (3) ist Art. 6 Abs. 1 lit. c, e, Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 15 Abs. 2 Bundesjagdgesetz; § 5 Abs. 2 lit. a WaffG; § 18a Bundesjagdgesetz, § 57 Landesjagdgesetz NRW i.V.m. § 1 Abs.1, Tarifstelle 8.3 AVerwGebO NRW.

Für die Weiterleitung Ihrer Daten an die zuständige Waffenbehörde im Rahmen der Bearbeitung von Anträgen auf Verlängerung von Jagdscheinen (Punkt (4)) ist gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO Ihre Einwilligung erforderlich.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre in diesem Zusammenhang zu verarbeitenden personenbezogenen Daten sind zweckgebunden, das heißt, sie werden nur für den Zweck verwendet, für den sie erhoben worden sind. Die ggfls. erforderliche Weitergabe Ihrer Daten an zentrale Fachbereiche (z.B. Finanzbuchhaltung oder Rechtsamt der Stadt Essen) erfolgt ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit.

Die Fachanwendung/Website wird beim ESH - Essener Systemhaus der Stadt Essen gehostet.
Stadt Essen - Essener Systemhaus, Kruppstr. 82 - 100, 45145 Essen, E-Mailadresse: info@esh.essen.de
Das Essener Systemhaus empfängt zu diesem Zweck die oben genannten Daten als Auftragsverarbeiter.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten erfolgt an

1. IT.NRW. Postfach 101105, 40002 Düsseldorf, www.it.nrw.de
2. Bundeszentralregister des Generalbundesanwaltes beim Bundesgerichtshof, Bundesamt für Justiz, Adenauerallee 99-103, 53113 Bonn
3. zuständige Waffenbehörde Polizeipräsidium Essen/ZA Untere Waffenbehörde, Theodor-Althoff-Str. 4, 45130 Essen, E-Mail: ZA12.Essen@polizei.nrw.de

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt nicht.

5. Dauer der Speicherung bzw. Kategorien für die Festlegung dieser Dauer

Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung nur solange gespeichert, wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist. Regelmäßig für die Dauer von fünf Jahren. Die Aufbewahrungsfrist rechnet von dem Tag an, an dem das letzte Schriftstück zu den Akten geschrieben wurde. Die Aufbewahrungsfristen beginnen jeweils mit dem darauffolgenden 1. Januar.

Für die Stadt Essen besteht nach § 4 Abs. 2 i. V. m. § 10 Abs. 5 ArchivG NRW die Verpflichtung, Unterlagen nach Ablauf der Verwahrungs- bzw. Aufbewahrungsfristen dem zuständigen Archiv (hier: Haus der Essener Geschichte) anzubieten. Ausgenommen sind die Daten, die einem Berufs- oder besonderen Amtsgeheimnis oder sonstigen Rechtsvorschriften über die Geheimhaltung unterliegen.

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Übertragung Ihrer Daten sowie die Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 20 und 21 DS-GVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen nach den Art. 15 bis 21 DS-GVO sowie den §§ 12 bis 14 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen im Einzelfall erfüllt sind.

7. Datenherkunft

Für die Zuverlässigkeitsprüfung werden die Abfragen beim BZR, Verfassungsschutz, etc. getätigt.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

(Gilt nur bei Verlängerung des Jagdscheins - Punkt (4) unter 3a))

Im Rahmen der Bearbeitung von Anträgen zur Verlängerung eines Jagdscheins durch die Untere Jagdbehörde der Stadt Essen ist Ihre Einwilligung zur Übermittlung der Daten an die zuständige Waffenbehörde erforderlich.

Sie können Ihre Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO jederzeit ohne Angabe eines Grundes mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

9. Erforderlichkeit oder Verpflichtung, personenbezogene Daten bereitzustellen und mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist erforderlich. Ohne Ihre Angaben kann eine Jagdscheinerteilung bzw. eine Verlängerung nicht erfolgen.

10. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel.: +49 211 38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de, Internet: www.ldi.nrw.de

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte zunächst an das Ordnungsamt oder an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Essen.

Ich stimme der Nutzung meiner Daten entsprechend dem o.g. Zweck zu.

Die Nutzung meiner Daten erfolgt unentgeltlich.

Eine Bereitstellung meiner Daten an die Kontaktperson ist nicht gesetzlich oder durch vertragliche Vereinbarung verpflichtend.

Die Daten werden für die Dauer von fünf Jahren gespeichert, um *das Vorliegen der persönlichen Zuverlässigkeit nachzuweisen*.

Ich wurde darüber informiert, dass ich die Einwilligung verweigern und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ganz oder auch nur teilweise widerrufen kann (gemäß Artikel 7, Absatz 3 DSGVO).

Durch einen Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Nach einem Widerruf werden meine Daten sofort gelöscht.

Mir ist bekannt, dass ich jederzeit die Möglichkeit habe, mich bei der oben genannten Kontaktperson über den Verbleib meiner Daten zu informieren.

Für Fragen zum Datenschutz bei der Stadt Essen kann ich mich auch an die zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden.

Kontakt:

Datenschutzbeauftragte der Stadt Essen

Rathaus, Porscheplatz, 45121 Essen

Telefon: +49 201 88-11005 oder +49 201 88-11006

www.essen.de/datenschutz

Auch das Einreichen einer Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde ist für mich möglich.

Kontakt:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestr. 2-4

40213 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de

Ich habe die vorstehenden Erläuterungen verstanden und willige in die beschriebene Nutzung meiner Daten ein.

(Datum, Ort, Unterschrift)

Bei Minderjährigen ist zusätzlich die Zustimmung beider Sorgeberechtigten erforderlich:

Datum, Ort

Name der Sorgeberechtigten

Name der Sorgeberechtigten

Unterschrift der Sorgeberechtigten

Unterschrift der Sorgeberechtigten